

Bildungsarbeit mit Geflüchteten aus Afghanistan

Die Wiener Volkshochschulen veranstalten am 14.9. eine öffentliche Weiterbildung zum Thema „Afghanistan: Herausforderungen für die Bildungsarbeit mit geflüchteten Personen“.

Wien, 31.08.2021 Jährlich besuchen viele Personen, die aus Afghanistan flüchten mussten, die Angebote der Wiener Volkshochschulen. In vielen Fällen absolvieren sie einen Schulabschluss, Deutsch- bzw. Integrationskurse oder Basisbildungslehrgänge. Die aktuelle Lage in Afghanistan stellt für alle Personen, die an diesen Bildungsprozessen beteiligt sind, eine große Herausforderung dar.

„Schon jetzt leiden viele Teilnehmende aus Afghanistan unter den Folgen von Flucht, Vertreibung und Folter. Trotzdem schafften viele erfolgreich einen Schulabschluss an der VHS. Die Sorge um Freund*innen und Angehörige, die im Land verblieben sind, ist aber in unseren Kursen als zusätzliche Belastung bereits deutlich spürbar“, erklärt John Evers, Geschäftsbereichsleiter „Initiative Erwachsenenbildung“ (IEB, Basisbildung und Pflichtschulabschlüsse) der Wiener Volkshochschulen.

„Als Bildungseinrichtung sehen wir es in unserer Verantwortung, die Auswirkungen des Konflikts auf laufende Bildungsmaßnahmen zu beleuchten und so alle Beteiligten zu unterstützen“, meint Herbert Schweiger, Geschäftsführer der Wiener Volkshochschulen.

Afghanistan: Herausforderungen für die Bildungsarbeit mit geflüchteten Personen

Im Rahmen einer offenen Weiterbildungsveranstaltung für Mitarbeiter*innen im Bildungsbereich kommen VHS-Teilnehmende aus Afghanistan und ein fachkundig besetztes Podium zu Wort.

Dienstag, 14. September, 18:00 Uhr
Veranstaltungszentrum Praterstern, Praterstern 1, 1020 Wien

Podium

- Möstafa Noori (Generalsekretär Österreichisch-Afghanische Gesellschaft)
 - Zeba Nazari (Vorstandsvorsitzende „Integration durch Bildung“)
 - Cecilia Heiss (GF Hemayat)
 - Herbert Langthaler (Asylkoordination, Chefredakteur asyl aktuell)
- Moderation: Kathrin Niedermoser, Die Wiener Volkshochschulen (Geschäftsbereich IEB)

Die 3-G-Regel ist bitte einzuhalten. Die Teilnahme ist aufgrund der aktuellen Lage begrenzt.

Anmeldungen unter:
Muezeyyen.Yirmibes@vhs.at

Pressekontakt:

Mag.a Nadja Pospisil
Mediensprecherin
Wiener Volkshochschulen
Tel.: 01/89 174-100 105
Mobil: 0699 189 177 58
E-Mail: nadja.pospisil@vhs.at